



25 Jahre VWA

Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Im Rahmen der diesjährigen Abschlussveranstaltung des Wirtschafts-Studienganges fanden im Konferenzraum des Kultur-Bahnhofs in Greifswald am 25. November auch die Feierlichkeiten zum 25. Jubiläum der VWA statt.

Uni.- Prof. Dr. Armin Rohde, Stellvertretender Akademieleiter und 1. Studienleiter der VWA MV, hielt vor knapp 100 Anwesenden – den 23 Absolventen mit ihren Familien und den Gästen der VWA – die Eröffnungsansprache. Er ging dabei auf die Ausdauer, den Fleiß und das zielgerichtete Streben der Absolventen und Absolventinnen ein, die an diesem Tag nach den beachtlichen Prüfungsleistungen – sechs von ihnen wurde das Prädikat *sehr gut* und 15 Diplomanden erhielten ihre Leistungen mit *gut*

bewertet – ihre Diplom-Urkunden feierlich überreicht bekamen. „Am 10. Oktober 2014 hielt ich die erste Vorlesung vor 25 TeilnehmerInnen und der Zufall wollte es, dass ich am 2. September dieses Jahres auch die letzte Vorlesung vor den Studierenden des Wirtschafts-Studienganges gab“, so Rohde in seinen Ausführungen vor dem Publikum. Der Landrat des Landkreises Ludwigslust-Parchim, Rolf Christiansen (Bild o.l.), der von 1995 – 2010 selbst als Akademieleiter tätig war, richtete ein Grußwort an die Anwesenden und machte deutlich, dass berufsbegleitende Weiterbildungen aus einer modernen Arbeitsgesellschaft nicht mehr wegzudenken sind. Im Anschluss daran gab Annette Sewing, Geschäftsführerin der VWA, einen Rückblick auf die 25 Jahre

Entstehen und Wirken der VWA in Mecklenburg-Vorpommern. Juliana Müller (Bild l.), eine der Absolventinnen dieses Studienganges, bedankte sich im Namen aller Studierenden mit einer sehr frischen und emotionalen Abschlussrede, die mit großem Beifall entgegengenommen wurde. Erwähnenswert ist in diesem Zusammenhang auch die musikalische Umrahmung, die durch Jonas Alms, Carsten und Ferdinand Witt von der Musikschule der Universitäts- und Hansestadt Greifswald in ganz vorzüglicher Weise am Klavier, mit Gesang, der Klarinette und dem Fagottini zu Gehör gebracht wurde. Nach einem Sekttempfang konnte dann das „Feiern“ über die Bühne gehen, Grund genug gab es!

Text | Fotos: Steffi Schalli

FAKTEN zur VWA und dem VWA-Studium – neben dem Beruf – auch ohne Abitur

VWAen gibt es seit über 100 Jahren, derzeit an über 100 Orten mit mehr als 15.000 Studierenden. Sie sind auf Initiative von Verwaltung und Wirtschaft entstanden, um den eigenen Nachwuchs praxisorientiert weiterzubilden. Rund 1.900 zufriedene Absolventinnen und Absolventen wurden auf ihrem beruflichen Weg weitergebracht. Etliche Landtagsabgeordnete, Landräte, sehr viele Bürgermeister und leitende Verwaltungsbeamte können zu ihrer fachlichen Qualifikation das Diplom der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie

zählen. Die VWA M-V ist ein gemeinnütziger Verein. Träger sind die Landkreise, größere Städte, der Landkreistag MV e.V. und der Städte- und Gemeindetag MV e.V. sowie die drei Industrie- und Handelskammern des Landes. Die Geschäftsstelle befindet sich seit 1995 im Haus der kommunalen Selbstverwaltung in Schwerin. Das VWA-Studium wird seit 1990 in MV für Berufstätige mit abgeschlossener Berufsausbildung und Berufserfahrung in Verwaltung und Wirtschaft angeboten und zwar an vier Studienorten:

Greifswald, Rostock, Schwerin und Waren/Müritz. Das Studien-Angebot der VWA MV umfasst die Verwaltungsstudiengänge mit den Abschlussbezeichnungen Verwaltungs-Diplom-Inhaber/in oder Verwaltungs-Betriebswirt/in (VWA) und weiterhin die Wirtschaftsstudiengänge mit der Abschlussbezeichnung Betriebswirt/in (VWA). Nach erfolgreichem Abschluss besteht die Möglichkeit, in einem Anschlussstudium den Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) zu erwerben.

Text: VWA



KONTAKT:

Geschäftsstelle der VWA M-V
Bertha-von-Suttner-Str. 5
19061 Schwerin

Telefon: 0385/3031-880
E-Mail: info@vwa-mv.de

Weitere Informationen unter:
www.vwa-mv.de